

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg  
am Mittwoch, dem 18.05.2011, 19.30 Uhr, in Escheburg  
(Gemeindezentrum, Hofweg 2) - Nr. 3/2011, wi

---

**Anwesend:** **Bürgermeister Gunther Schrock**  
1. stellv. Bürgermeister Dr. Erich Fuhr  
2. stellv. Bürgermeister Hans Georg Oehr  
Gemeindevertreterin Gisela Bolzendahl  
Gemeindevertreter Uwe Bolzendahl  
Gemeindevertreter Martin Böttcher  
Gemeindevertreter Wilfried Ehlert  
Gemeindevertreter Hans-Martin Knies  
Gemeindevertreter Hans-Jürgen Pfeiffer  
Gemeindevertreter Dr. Ulrich Riederer  
Gemeindevertreter Wolf-Dieter Schultz  
Gemeindevertreterin Anke Tandetzki-Runge  
Gemeindevertreterin Ursula Ullrich  
Gemeindevertreter Franz Wohltorf  
Gemeindevertreterin Helga Wohltorf

**Es fehlen:** Gemeindevertreter Rainer Bork (e)  
Gemeindevertreter Hans Jürgen Pfeiffer, jun. (e)  
Gemeindevertreterin Heike Unterberg (e)

**Außerdem:** Herr Jacob vom Amt Hohe Elbgeest, zugleich als Protokollführer

### **Zu TOP 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

- a) die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 09. Mai 2011 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

### **Zu TOP 2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung öffentlicher Teil**

Der Bürgermeister bittet, den Tagesordnungspunkt 10 (2. Änderung B-Plan Nr. 4

„Südlich B 5“) von der Tagesordnung zu nehmen, da es hierzu noch Klärungsbedarf gibt.

Gemeindevertreter Dr. Riederer beantragt, den Tagesordnungspunkt 15 (Nachwahl Ausschussmitglied und Ausschussvorsitzenden Gremium „Eschebürger“) im nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung zu beraten.

Einwendungen werden nicht erhoben.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnung entsprechend den Anträgen zu ändern.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	15	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Die Tagesordnung lautet damit wie folgt:

### **Tagesordnung**

#### **öffentlich**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung öffentlicher Teil
3. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 07.04.2011 - Nr. 2/2011
4. Bürgerfragestunde
5. Berichte
6. 1. Nachtragshaushaltssatzung nebst -plan 2011
7. Beschaffung von Einsatzschutzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr
8. Innerörtliche Busverbindung
- 8.1. Fahrplan ab 2. Mai 2011
- 8.2. Zusätzliche Fahrten ins Oberdorf
9. Sachstand Ansiedlung eines Supermarktes
10. Sanierung Oberflächenentwässerung "Alter Bahnhof"
11. Anbringung von zusätzlichen Linien in der Sporthalle  
hier: Antrag ESV-Vorstand
12. Neufassung der Landesverordnung über das Naturschutzgebiet "Besenhorster Sandberge und Elbsandwiesen"  
hier: Prüfung der Klagemöglichkeit der Gemeinde
13. Planfeststellungsverfahren Kohärenzsicherungsmaßnahme Borghorster Elbwiesen  
hier: Stellungnahme zur Auslegung
14. Verschiedenes
22. Bekanntgabe der Beschlüss aus dem nichtöffentlichen Teil

### **Zu TOP 3. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 07.04.2011 - Nr. 2/2011**

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 07.04.2011 - Nr. 2/2011 - werden nicht erhoben. Die Niederschrift ist damit genehmigt.

### **Zu TOP 4. Bürgerfragestunde**

1. Ein Bürger fragt an, für welchen Abschnitt der Alten Landstraße die Hausnummern neu festgesetzt werden sollen.  
Der Bürgermeister teilt mit, dass es sich um den Abschnitt der Alten Landstraße ab Einmündung Radelsweg Richtung B 404 handelt.
2. Ein Bürger fragt an, wie weit die Planungen für den Neubau eines Kindergartens fortgeschritten sind.  
Der Bürgermeister teilt mit, dass seitens der Fraktionsvorsitzenden noch ein gemeinsames Gespräch mit dem Vorstand des Kindergartenvereins aussteht.

### **Zu TOP 5. Berichte**

Der Bürgermeister unterrichtet die Gemeindevertretung über folgende Angelegenheiten:

1. Auf Antrag der VHH wird eine zusätzliche Haltestelle in Richtung Geesthacht, gegenüber der Einmündung der Bergsiedlung, ab 02.06.2011 eingerichtet.
2. Für das für die Feuerwehr beschaffte Löschfahrzeug HLF 2016 hat der Kreis zwischenzeitlich einen Zuschuss in Höhe von 67.953,60 EUR an die Gemeindekasse überwiesen.
3. Die Radwegebenutzungspflicht in der Gemeinde Escheburg an der Landesstraße 208, zwischen Einmündung am alten Bahnhof und dem Radelsweg, ist aufgrund eines Gerichtsurteils aufgehoben worden.
4. Die Gemeinde Escheburg hat für den Betrieb ihrer Photovoltaikanlage einen Gewerbesteuerbescheid über 632,00 EUR für das Jahr 2011 erhalten.

Darüber hinaus berichten die Ausschussvorsitzenden über die Arbeit in den letzten Sitzungen.

### **Zu TOP 6. 1. Nachtragshaushaltssatzung nebst -plan 2011**

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg beschließt die dem Originalprotokoll als Anlage beiliegende 1. Nachtragshaushaltssatzung nebst -plan und den dazugehörigen Anlagen für das Haushaltsjahr 2011. Der Inhalt der Satzung, des Plans sowie der Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	15	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

## **Zu TOP 7. Beschaffung von Einsatzschutzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr**

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, im Rahmen der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel die Einsatzschutzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr bei dem wirtschaftlichsten Anbieter in Auftrag zu geben.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	15	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

## **Zu TOP 8. Innerörtliche Busverbindung**

### **Zu TOP 8.1. Fahrplan ab 2. Mai 2011**

Der Bürgermeister teilt mit, dass es hinsichtlich der Fahrzeiten diverse Gespräche mit dem Kreis Herzogtum Lauenburg gegeben habe. Darüber hinaus habe er Ende April auch einen Brief an den Landrat des Kreises Herzogtum Lauenburg hinsichtlich der Schulbusbeförderung für Escheburger Schüler nach Geesthacht und zurück verfasst. Dazu stehe eine Antwort noch aus. Inzwischen sind die Fahrzeiten der Buslinie 8895 mit einer Ausnahme den Bedürfnissen der Gemeinde angepasst.

Ein Beschluss hierzu wird nicht gefasst.

### **Zu TOP 8.2. Zusätzliche Fahrten ins Oberdorf**

Der Bürgermeister berichtet, dass es für die Schülerinnen und Schüler aus dem Oberdorf, die in Geesthacht die Schulen besuchen, in den Nachmittagsstunden keine Möglichkeit gegeben hätte, von der Alten Landstraße ins Oberdorf zu gelangen. Um diese Möglichkeit zu schaffen, hatte der Kreis Herzogtum Lauenburg ursprünglich eine Kostenbeteiligung der Gemeinde für zusätzliche Fahrten eingefordert. Zwischenzeitlich konnte aber auch hierfür eine Lösung gefunden werden, so dass der der Gemeindevertretung für die heutige Sitzung vorliegende Beschluss derzeit nicht gefasst werden muss. Die einzelnen Fahrpläne werden vom Bürgermeister vorgestellt.

Eine Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt nicht.

## **Zu TOP 9.      Sachstand Ansiedlung eines Supermarktes**

Der Bürgermeister teilt mit, dass er mit dem zukünftigen Betreiber des Supermarktes verschiedene Gespräche geführt habe. Der Betreiber habe ihm gegenüber deutlich gemacht, dass er die Zeit bis zum Inkrafttreten des dafür erforderlichen Bebauungsplanes Nr. 16 nicht abwarten wolle. Daraufhin habe er auch Gespräche mit dem Kreis Herzogtum Lauenburg geführt mit dem Ziel, den Bebauungsplan Nr. 16 vorzuziehen. Der Kreis Herzogtum Lauenburg habe ihm gegenüber deutlich gemacht, dass er einer solchen Lösung nicht zustimmen könnte, da die Verknüpfungen mit dem Bebauungsplan Nr. 15b zu groß seien. Aufgrund dieser Aussagen wurde dann mit dem Betreiber des Supermarktes über eine Verlegung des Standortes in dem Bereich des Bebauungsplanes 13.1 (Am Soll) gesprochen. Der Supermarkt sollte in einer lärmbelästigten Fläche östlich des geplanten Standortes für den Kindergarten und die Krippe errichtet werden. Dafür würde dann eine Grünfläche verloren gehen. Um mögliche Lärmbelästigungen des angrenzenden Wohngebietes zu vermeiden, sei der Supermarktbetreiber bereit, eine entsprechende Verladerampe, die sich unmittelbar an der Landesstraße befindet, zu errichten und vertraglich mit der Gemeinde zu vereinbaren, dass eine Be- und Entladung frühestens morgens um 07.00 Uhr erfolgt.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, eine Planänderung im Bebauungsplan 13.1 dergestalt durchzuführen, dass dort die Errichtung eines Supermarktes - wie vom Bürgermeister vorgeschlagen - ermöglicht wird.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	12	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

### **Anmerkung:**

Aufgrund des § 22 GO waren Gemeindevertreter Hans-Jürgen Pfeiffer und Dr. Ulrich Riederer von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen; sie haben weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teilgenommen.

## **Zu TOP 10.      Sanierung Oberflächenentwässerung "Alter Bahnhof"**

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Angelegenheit in den Bauausschuss zur weiteren Beratung zu verweisen. Der Bauausschuss wird ermächtigt, nach Prüfung der erforderlichen Maßnahmen abschließende Beschlüsse zur Sanierung der Oberflächenentwässerung „Alter Bahnhof“ zu fassen. Die sich aus der Kostenschätzung ergebenden Kosten dürfen dabei nicht überschritten werden.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	15	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 11. Anbringung von zusätzlichen Linien in der Sporthalle  
hier: Antrag ESV-Vorstand**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Escheburger Sportverein die Genehmigung zu erteilen, auf eigene Kosten Spielfeldlinien für Badminton auf dem Hallenboden aufzubringen.

**Abstimmungsergebnis:**

15	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 12. Neufassung der Landesverordnung über das Naturschutzgebiet "Besenhorster Sandberge und Elbsandwiesen"  
hier: Prüfung der Klagemöglichkeit der Gemeinde**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt nach ausführlichem Bericht durch den Bürgermeister, von einer Klage gegen die Landesverordnung über das Naturschutzgebiet „Besenhorster Sandberge und Elbsandwiesen“ abzusehen.

**Abstimmungsergebnis:**

15	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 13. Planfeststellungsverfahren Kohärenzsicherungsmaßnahme Borghorster Elbwiesen  
hier: Stellungnahme zur Auslegung**

Der Bürgermeister teilt mit, dass er eine entsprechende Stellungnahme der Gemeinde wegen Fristablauf am 17.05.2011 abgegeben habe. Der Wortlaut der Stellungnahme liegt allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern vor. Er bittet um nachträgliche Zustimmung zu dieser Stellungnahme.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, der vom Bürgermeister abgegebenen schriftlichen Stellungnahme zur Kohärenzsicherungsmaßnahme Borghorster Elbwiesen zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

15	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

## **Zu TOP 14. Verschiedenes**

1. Der Bürgermeister teilt mit, dass am 20.06.2011 Herr Birgel vom Kreis Herzogtum Lauenburg einen Vortrag zum demographischen Wandel im Kreis und im Amt Hohe Elbgeest halten wird. Die Veranstaltung soll in der Gemeinde Hohenhorn stattfinden. Teilnehmer an diesem Vortrag sollen bis zum 23.05.2011 beim Amt Hohe Elbgeest mitgeteilt werden.
2. Es gibt eine Einladung zum Thema „Energie aktiv erfahren“. Diese Veranstaltung wird am 28. Mai 2011 in Rendsburg stattfinden.
3. Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung Escheburg wird am 22.06.2011 stattfinden.
4. Die Freiwillige Feuerwehr ist an die Gemeinde herangetreten und hat diverse Mängel am Feuerwehrgerätehaus aufgezeigt, die nach den Unfallverhütungsvorschriften für die Feuerwehr beseitigt werden müssten. Der Bauausschuss wird beauftragt, diesen Mängelbericht in seinen nächsten Sitzungen zu beraten.
5. Gemeindevertreter Bolzendahl weist darauf hin, dass die Straßennamenschilder „Radelsweg/Kiehnwiese“ nicht mehr vorhanden sind.  
Der Bürgermeister teilt mit, dass neue Schilder bestellt worden sind.
6. Gemeindevertreter Bolzendahl regt an, die Vorfahrtsregelung an der Einmündung Speckenweg/Radelsweg zu prüfen. Er würde vorschlagen, dort eine abknickende Vorfahrt einzurichten.  
Herr Jacob teilt hierzu mit, dass die jetzt bestehende Verkehrsbeschilderung auf einen länger zurückliegenden Beschluss der Gemeindevertretung Escheburg basiert.
7. Gemeindevertreter Franz Wohltorf regt an, Plattdeutsch-Unterricht in der Grüppentalschule einzuführen.  
Der Bürgermeister teilt mit, dass die Möglichkeit der Erteilung eines Plattdeutsch-Unterrichtes im Rahmen der offenen Ganztagschule geprüft werden sollte.

Der Bürgermeister beantragt, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die folgenden Tagesordnungspunkt in nicht-öffentlicher Sitzung zu beraten.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	15	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Der Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung um 20.25 Uhr.

---

Schrock  
Bürgermeister

---

Jacob  
Protokollführer